

Erledigt

El Capitan / Sierra auf Ryzen?

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 10:00

Hallo zusammen!

Ich habe mir neue Hardware zugelegt (siehe Profil) und wollte mir jetzt einen Hackintosh einrichten.

Hatte vor einiger Zeit schon mal einen auf meinem alten i5 mit Yosemite laufen.

Den hatte mir damals ein Bekannter eingerichtet.

Nun wollte ich das ganze selbst in Angriff nehmen, aber mit Ryzen scheint das ja nicht so einfach zu sein.

Hat das hier schon mal einer hinbekommen und kann mir da eine Anleitung geben?

Sierra funzt nicht, da nimmt er meine R9 280X nicht mehr an. Unter Yosemite und El Capitan lief die wenn ich mich recht erinnere OOB.

Hoffe mir kann da jemand helfen oder auf einen Guide verweisen wie ich denn überhaupt erstmal einen USB Installer hinbekomme.

Ein MacBook Air zur Erstellung des Sticks steht bereit.



Vielen Dank schon mal im Voraus für eure Hilfe!

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 10:25

Ich hab selber noch kein Ryzen. Aber hab die Ryzen-Hack-Sache größtenteils mitverfolgt.

Ryzen-Kernel sind [hier](#) alle verfügbar.

Enoch als Bootloader.

Hier auch der [AMD Hackintosh Guide](#)

[@derHackfan](#) ist da noch besser informiert.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 10:54

Vielen Dank schon mal für den Einstieg!

Ist das normal, dass ich aus einem laufenden Sierra auf meinem MacBook keinen El Capitan Installer starten kann?

Wollte das El Capitan mit USB Adapter direkt auf die neue SSD installieren, da kommt eine Fehlermeldung wo mir sinngemäß gesagt wird, dass das El Capitan Setup nicht auf der vorhandenen macOS Version ausgeführt werden kann. Klingt ja logisch, wer will denn im Sierra ein Setup einer älteren OSX Version ausführen...

Also wenn ich das richtig verstehe, muss ich die Installer.app vom El Capitan auf einen Stick wiederherstellen, dann auf den Stick Enoch installieren und dann davon booten?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 10:58

El Capitan auf SSD installieren geht auch. Mit Hilfe eines Bootstick

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 11:08

Ja das meinte ich ja.

Hatte versucht vom MacBook aus (darauf läuft Sierra) das El Capitan Setup zu starten, um auf die SSD die per USB Adapter dranhängt El Capitan zu installieren. Aber das lässt er mich gar nicht erst starten.

Also muss ich mir gemäß der Anleitung einen Bootstick erstellen

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 11:29

Ein OS X oder macOS extern installieren ist eine gute Idee. 😊

Ryzen läuft gerade fast nur mit Chameleon und weniger/selten mit Enoch und gar nicht mit Clover, die Jungs und Mädels vom wahnsinnigen Forum sind da fleißig am muckeln, es kommen regelmäßig neue boot Dateien.

Wenn es dann aber läuft ist die Performance nicht schlecht, die Benchmark Werte von CPU und Grafikkarten sprechen für sich, wobei ich das leider nur 'mitgelesen' habe.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 11:44

Also Chameleon als Bootloader nehmen und nicht wie ralf. meinte den Enoch benutzen. Muss ich da eine spezielle Version nehmen? Hab da mal was von einer Bronya-Version gelesen.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 12:04

Nimm ruhig Chamelen. Entscheidend ist das nach der Installation die Datei boot ausgetauscht wird. Die Datei boot ist praktisch Chameleon oder Enoch.

Enoch ist ja nur eine Weiterentwicklung von Chameleon, also eigentlich das gleiche.

Die boot-Dateien sollte bei Dateien-Paket dabei sein.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 12:41

[Zitat von ralf.](#)

Entscheidend ist das nach der Installation die Datei boot ausgetauscht wird. Die Datei boot ist praktisch Chameleon oder Enoch.

Die boot-Dateien sollte bei Dateien-Paket dabei sein.

Welches Dateien-Paket meinst du denn da genau? Und wo wird diese boot Datei ausgetauscht?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Mai 2017, 14:27

[Zitat von Jono](#)

Sierra funzt nicht, da nimmt er meine R9 280X nicht mehr an.

Off Topic, aber ich denke du hast nur den falschen Framebuffer benutzt. Die 280x funktioniert hervorragend und mit Metal unter Sierra 😊

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 14:55

Ich hab sämtliche Framebuffer Optionen durchprobiert, immer wieder das gleiche Problem.

Hab davon mal ein Video gemacht:

<https://youtu.be/1Vu1iZuB7rQ>

Komme immer auf das gleiche Ergebnis, grauer Hintergrund flackert kurz auf, dann schwarzes Bild und der Monitor schaltet sich auf Standby

Sorry für die dumme Frage, aber was hab ich unter Metal zu verstehen?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 15:02

[Hier](#) ist ja die Datei Boot zum Downloaden.

Die Original-Datei wird von Chameleon auf der untersten ebene des Datenträgers angelegt (root)

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 15:11

Läuft diese Boot Datei dann auch mit dem Kernel für 10.12.6?

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 15:16

Es gibt einige Ryzen Besitzer die mit 10.12.6 unterwegs sind, das würde ich aber nicht empfehlen, außerdem muss die Möhre ja erst mal laufen bevor du nach den Sternen greifst. 😄

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 15:40

Naja erstmal überhaupt eine Bildausgabe kriegen bevor ich an andere Schritte denke.
Aber dann würde mich mal interessieren, was ich bei Sierra falsch gemacht hab.
Da hab ich wie gesagt mit jeder AtiConfig das gleiche Ergebnis bekommen

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 15:45

Für so eine Ryzen-Installation ist ne ganze Reihe von Änderungen nötig.
Kernel auf den Datenträger. Prelinkedkernel erneuern...etc.

Und wenn das alles erledigt ist, wäre es gut ein Foto von der letzten Meldung hochzuladen.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 15:57

[Zitat von ralf.](#)

Für so eine Ryzen-Installation ist ne ganze Reihe von Änderungen nötig.
Kernel auf den Datenträger. Prelinkedkernel erneuern...etc.

Und wenn das alles erledigt ist, wäre es gut ein Foto von der letzten Meldung hochzuladen.

Also ich hab die Installation von einem MacBook aus vorgenommen. SSD mit USB Adapter angestöpselt, Sierra drauf installiert, diesen ominösen RyzenPatcher aus dem anderen Forum drüber gejagt, Kernel draufkopiert und dann Chameleon (Bronya) installiert.
SSD in den Rechner rein, unterschiedlichste Bootflags und AtiConfigs getestet, immer das

gleiche Ergebnis.

Aber was sind denn Prelinkedkernels? Das hör ich jetzt zum ersten Mal

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 16:01

Anders gesagt bzw. gefragt: Hast du den PrelinkedKernel erneuert?

Der Ryzen Patcher ist mir bekannt, leider kann ich dazu aber nichts sagen, ich persönlich würde (sprichwörtlich) den Weg zu Fuß gehen.

Edit: Das Thema PrelinkedKernel erneuern findest du im AMD Hackintosh Guide.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 16:15

Und diesen prelinkedkernel kann ich dann auf der bereits mit Sierra bestückten SSD erneuern? Hab die Installation eben nach der Anleitung von insanelymac gemacht und da sollte man das Setup eben von einem bestehenden Mac auf eine über USB angeschlossene HDD/SSD durchführen.

Dann müsste ich also die SSD wieder ans Macbook (mit laufendem Sierra) anstecken und dann diese Befehle aus dem AMD Guide ausführen bzw dieses verlinkte InsanelyRepairPermission-Tool.

Kann denn mein Fehler mit diesem Hintergrundflackern und anschließendem Monitor-Standby daher rühren, dass der Prelinkedkernel bei mir nicht erneuert wurde? Ja ich weiß, ihr habt keine Glaskugel 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 16:23

Mach doch einfach mal und wichtig Bilder hochladen.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 18:07

Ein Black-Screen ist ein Grafik-Problem.

Bei der R9 280X ist auch wichtig welcher Hersteller, welcher genaue Typ.

[@kuckkuck](#) ist bei der R9 280X der Experte

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 18:15

Ist in dem Falle eine PowerColor R9 280X TurboDuo OC 3GB.

Lief unter Yosemite und El Capitan Out of the Box

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 18:29

Unter Chameleon müsste dann unter den Boot Args:

GraphicsEnabler=No

funzen

und evtl

AtiConfig=Hamachi

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Mai 2017, 18:54

Einfach mal ausprobieren. Auch das anschließen des Monitors an einen anderen Port kann behilflich sein. Alternative Framebuffer zu Hamachi wären auch noch Futomaki, evtl auch Aji.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 19:10

<http://www.insanelymac.com/for...-about-updates/?p=2425256>

Das ist übrigens die Anleitung nach der ich das gemacht habe bzw gerade nochmal mache.

Jemand irgendwelche Einwände oder Hinweise die ich beachten sollte?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Mai 2017, 19:57

Vielleicht mal ne andere Graka testen. Und ein Bild von der Fehlermeldung hochladen. Unter Erweitete Antwort

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 20:16

Hab leider keine andere Graka zur Verfügung.

Bin momentan noch dabei, Sierra aufzusetzen. Bilder folgen dann

Beitrag von „Fredde2209“ vom 29. Mai 2017, 20:34

Wie spannend, das zu verfolgen! Am Ende bitte ein richtiges Statement, wie das läuft und ob sich das empfehlen lässt 😊

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 20:37

Mich wundert es ehrlich gesagt dass ich der einzige bin der hier an einem Ryzen rumbastelt.

So nu sind die Bilder da, jetzt bin ich gespannt.
Kernel Panics hatte ich bisher noch gar nicht

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 21:38

[Zitat von Jono](#)

Mich wundert es ehrlich gesagt dass ich der einzige bin der hier an einem Ryzen rumbastelt.

Mich nicht. 😊

Unser AMD Bereich ist lägst nicht so groß wie auf InsanelyMac und da solltest du vielleicht mal dein Problem schildern.

Nicht dass wir dich loswerden wollen, aber am Ende profitieren wir doch mehr wenn du von ´dort´nach ´hier´transportierst.

Mir ist ebenfalls kein Mitglied aus unserem Forum mit Ryzen bekannt ... 🤔

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 21:40

Bin doch längst parallel unterwegs 😊

Hätte ja sein können jemand kann mir helfen, vorallem was das Problem mit der Grafik angeht.

Ich halte euch auf jeden Fall auf dem laufenden.

Aber wenn jmd ne Idee hat, was das mit der Kernel Panic auf sich hat, immer raus damit

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Mai 2017, 21:42

Der Installstick ist aber schon an einem USB 2.0 Port, oder?

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 21:44

Es gibt keinen Install-Stick.

Gemäß der Anleitung von InsanelyMac die ich auch paar Beiträge weiter oben gepostet hab, wurde Sierra direkt von einem MacBook aus auf die SSD installiert, die über einen USB Adapter angeschlossen war.

Es ist also ein fertig installiertes Sierra, was eben noch irgendwie gestartet werden muss.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Mai 2017, 21:49

Sorry hab ich überlesen 😊 Hast du mal versucht mit -x als Bootarg zu starten? Wie sehen die [BIOS Settings](#) zu USB aus? Mal andere GPU Ports probiert?

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 21:55

Ja mit -x bleibt er auch mit einer Kernel Panic stehen.

Nee bisher noch nicht getestet, kann aber nur HDMI testen. Graka hat noch 2x MiniDP aber dafür hab ich keine Kabel

Beitrag von „spakk“ vom 29. Mai 2017, 22:27

Hmmm...et ist doch gar nicht so schwer kinder. Aber nicht heute eventuell morgen spät nachmittag dann via teamviewer

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 22:29

[Zitat von spakk](#)

Hmmm...et ist doch gar nicht so schwer kinder. Aber nicht heute eventuell morgen spät nachmittag dann via teamviewer

Später Nachmittag? Gerne doch.

Beitrag von „spakk“ vom 29. Mai 2017, 22:33

So erst ab 17:30 Uhr, dann könnte es möglich sein mich einzuklinken.

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 22:36

Passt hervorragend, komme eh erst 17 Uhr von Arbeit heim

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Mai 2017, 22:38

[@Jono](#) und [@spakk](#) es wäre super wenn ihr beiden dann eine Rückmeldung geben könntet, möglicherweise profitiert unsere Gemeinschaft die ja überwiegend ´deutschsprachig´ ist auch



ein wenig davon.

[@spakk](#) Du darfst gerne von deinem reichhaltigen Erfahrungsschatz von 'IM' hier im 'HF' berichten, ich denke die meisten wissen um deine Kompetenz im AMD Bereich, gerade was das Thema Ryzen angeht sind wir (quasi) auf dich angewiesen. 👍

Beitrag von „spakk“ vom 29. Mai 2017, 22:44

DerHackFan , das obliegt jedoch die Aufgabe von Jono...Ich helfe ihm zu einem lauffähigen system...und jono muss es dann hier schriftlich verfassen.
bzw. Die erste Anleitung die ich gigamaxx gab müsste noch auf meinem System gespeichert sein

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Mai 2017, 22:46

Was Ryzen angeht sieht es hier leider bisher echt mau aus... Schade! Aber umso besser Leute wie dich [@spakk](#) an Board zu haben! 👍

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 22:52

Ich packe das am Ende gern schriftlich in eine Anleitung, wenn wir die Kiste zum laufen bekommen 😊

Beitrag von „spakk“ vom 29. Mai 2017, 22:56

Im Grunde genommen ist die Installation ist sehr simple
man muss nur die passende Komponente die dafür benötigt werden korrekt platzieren dann
wird zB. Sierra erfolgreich gebootet werden.
welche Komponenten werden benötigt:

- Sierra ryzen Kernel und die passende boot file für Ryzen CPU (von Bronja)
- USB Dummies
- Mouse/Keyboard Treibern
- aktuellen Enoch oder Chameleon Bootloader
- etwas Geduld

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 23:00

Ich hab schon so einiges hin und her probiert, aber ich krieg das nicht wirklich auf die Kette.
Daher wäre das echt super, wenn du mir über Teamviewer helfen könntest.
Am Ende profitieren hier alle AMD Nutzer davon.

Ist das denn so korrekt, dass ich aus einem laufenden OSX auf eine extern angeschlossene
SSD Sierra installieren muss? Dann könnte ich das ja schon vorbereiten

Beitrag von „spakk“ vom 29. Mai 2017, 23:08

welche OS X version hast du auf deinem jetzigen lauffähigen System installiert?

Okay, habe soeben auf der ersten Seite entnommen, dass du ein Hackintosh mit eine i5 CPU
hast, dann gehe ich mal davon aus, das Sierra installiert ist. Sollte das der Fall sein, dann clone
deine lauffähige Sierra Partition auf deine extrne Festplatte.

- füge dann den ryzen Kernel nach S/L/Kernels
- füge die System.kext(befindet sich im Kernel paket) als auch die USB Dummies (USB-FIX-V4) nach S/L/Extensions
- Voodoo PS2 treiber, falls erforderlich siehe VOODOO
- füge die Frameworks (befindet sich im Kernel paket) mittels [Zusammenführen \(Merge\)](#) nach S/L/Frameworks

- installiere den Enoch Bootloader
- tausche die boot file von Bronya gegen die von Enoch installierte aus

nun brauchen wir die guten Erfahrungen von Kuckuck im Bezug auf die ATI Radeon R9 280X. (Gigamaxx hat meines Wissens nach eine andere OS X tauglich Hilfsgrafikkarte benutzt für die installation, danach hat er die Hilfs Grafikkarte aus dem System ausgesteckt und die ATI Radeon R9 280X in das system eingesteckt, dann lief die Grafikkarte Problemlos.

ich füge die org.chameleon.boot.plist von Gigamaxx hier im Spoiler ein, die müsste dann auf die ATI Radeon R9 280X angepasst werden.

dieser Wert "busratio=30" müsste entsprechend dem Wert der sich im BIOS befindet angepasst werden

Spoiler anzeigen

Beitrag von „Jono“ vom 29. Mai 2017, 23:12

Auf meinem MacBook Air läuft 10.12.6

Installer.app für 10.12.5 vorhanden

Den i5 Hacki gibt es nicht mehr

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 00:01

Okay, dann erstelle den Sierra USB Installer und füge den oberen inhalt anhand dessen was ich oben kurz beschrieben habe

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 00:02

Ok, also nicht direkt mit dem MacBook auf die SSD installieren???

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 00:07

oups, habe es falsch verstanden , wenn du die Möglichkeit hast es direkt auf die SSD zu installieren, na klar mach das

Jono, nimm dir diese Kurze [Anleitung](#) als Basis , diese werde ich laufend anpassen
Bitte zwischendurch einen blick drauf werfen.

ich gehe mich aufs Ohr legen, es war ein harter Tag für mich, bis Morgen
bye

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 07:19

Habe jetzt alles soweit nach deiner Anleitung gemacht, aber was stelle ich denn mit dem "Extra" Ordner an? Dazu hattest du nix geschrieben

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2017, 07:48

Der gehört zu Chameleon bzw. Enoch, das ist der Bootloader und den installiere ich persönlich immer zu erst auf einen USB Stick und ersetze anschließend den 'Extra' Ordner.
Nach erfolgreichem Install von macOS installiere ich den Bootloader dann in der ESP auf der System SSD/HDD, also im Feintuning ...

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 07:58

Is das schlimm wenn ich den jetzt schon auf der SSD installiert hab wo das frische Sierra drauf ist?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Mai 2017, 08:24

Was installiert?

Wenn Enoch/Chameleon instaaaliert ist, dann den Extra-Ordner und die boot-Datei ersetzen.

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 08:35

Hab ich jetzt alles erledigt. Danach [Rechte reparieren](#) lassen mit Kext Wizard?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Mai 2017, 08:42

Wenn alles auf S/L/Extensions geändert ist, und der Kernel auf S/L/K ist kannst du Kext Wizard ausführen.

Ziel: die SSD

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 12:19

Muss ich dann beim Installieren von Enoch "InjectATI" auswählen für meine R9 280X?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Mai 2017, 12:52

GraphicsEnabler=No ist jedenfalls das Gegenteil davon, Wenn das funzte, dann nicht

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 13:40

[@Jono](#), hättest du eventuell noch eine andere Grafikkarte zur Hand, die macOS tauglich ist ?

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 14:18

Hab gerade mal hier auf Arbeit geschaut, da hab ich folgende gefunden:

<http://www.ebay.de/itm/GAINWAR...-PCI-E-4478-/272675007142>

Also die könnte ich gleich mitnehmen und später mal testen

Wäre die denn OSX-tauglich?

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 14:28

Ne soweit ich lesen konnte ist die 7100GS nicht Sierra tauglich.. Check mal in deinem Bekanntenkreis ob da nicht wer dir eine OS X taugliche Grafikkarte für die erst Installation borgen kann. Ansonsten bis heute gegen 17 Uhr 30

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2017, 14:30

Ich glaube die 7000 Serie gibt wenn überhaupt ein VESA Bild aus, besser wäre die 8000, 9000, oder GT/GTX 200 Serie oder noch jünger.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 30. Mai 2017, 14:35

Wärest du damit etwas früher gekommen, hätte ich dir eine 750ti 2Gb für 70€ besorgen können. Jetzt ist sie leider schon weg 🤔

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 14:42

werden wir nachher irgendwie zum arbeiten bringen. Zunächst einmal keine unnötige Kosten verursachen, meine Meinung nach.

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Mai 2017, 15:23

Die Gainward-7100GS-XN ist wohl in echt eine 6200 TC. Ich hab sogar 2 davon. Die sollte im Vesa-Mode laufen. Zum installieren ginge die also. Läuft bei mir in Sierra (hatte ichmal getestet) oob im Vesa-Mode 5MB

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 15:23

Ich hätte dann noch diese hier:

<http://www.gigabyte.de/Graphics-Card/GV-RX155256D-RH#ov>

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Mai 2017, 15:54

Die X1550 läuft bis 10.7.x

Beitrag von „SirusX“ vom 30. Mai 2017, 16:47

Habe auch einen Ryzen 5 hier nur im mom keine Zeit bin mal gespannt wie es läuft wenn du fertig bist ...

Beitrag von „spakk“ vom 30. Mai 2017, 17:40

[@Jono,](#)

~~ich bin nun online, schicke mir deine Teamviewer ID und das Passwort~~
du kannst dir aber auch ein wenig Zeit lassen, Bronya hat seit heute Mittag files für Clover hoch geladen. Ich denke, dass sich damit deine Grafikkarte besser konfigurieren lässt.

Ich lade mal hier die modifizierte Clover files für ryzen CPU (von Bronya) hier hoch bestehend aus zwei gezippte files:

CloverISO-4078, ist die Aktuelle Clover Version

CloverCD, ist die modifizierte von Bronya

Alternativ auch noch angepassten files von Gils alias papiercul=toilettenpapier

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. Mai 2017, 17:49

[Zitat von spakk](#)

files für Clover

Geile Sache! 🥰 Das wird ja langsam richtig attraktiv mit Ryzen!

Beitrag von „Jono“ vom 30. Mai 2017, 17:51

hab ja aber mittlerweile Enoch auf der SSD drauf.
ist das ein problem?

hab keinen plan wie ich den Enoch jetzt runterkriege und dafür Clover drauf
kannst ja über teamviewer mal gucken, daten haste per pn

die r9 280x hab ich jetzt aber schon rausgerissen^^

Update 31.05.

Es gibt sehr gute Neuigkeiten liebe Leute!

Nachdem der gute spakk gestern bestimmt 3 Stunden über Teamviewer an meiner Sierra
installation gebastelt hat (nochmals vielen Dank dafür, echt ganz großes Kino von dir!) hab ich

mich heute selber nochmal rangesetzt

Ich hab Sierra auf einer weiteren SSD nochmal komplett neu installiert.

Danach hab ich die Anleitung zum RyzenPatcher von InsanelyMac befolgt:
<http://www.insanelymac.com/forum/...-about-updates/?p=2425256>

Als Grafikkarte hab ich momentan die angesprochene Gainward 7100GS drin.

Und siehe da, die Kiste startet durch!

Bootflags: -v busratio=32 npci=0x3000 PCIRootUID=1

Systeminformation zeigt jetzt die VESA als "Display 3MB"

Wie krieg ich denn jetzt bitte meine R9 280X zum laufen?

Beitrag von „spakk“ vom 31. Mai 2017, 15:50

jono,

hast du den gesamten Inhalt des Ordners boot_tscRDTSC_all_ryzen nach usr/standalone/i386 eingefügt? Falls nicht dann erledige das ... It. Bronya werden damit die tsc korrekt angezeigt zu der Grafikkarte habe ich dir per pm etwas geschrieben

Beitrag von „Jono“ vom 31. Mai 2017, 16:05

Was ist denn die tsc???

Also die R9 280X will noch nicht so wirklich.

Unterschied zu meinen bisherigen Versuchen mit der Karte besteht allerdings darin, dass der

Monitor nicht mehr in den Standby schaltet sondern das Bild einfach nur schwarz wird.

Könnte das mit Sierra+Clover klappen?

Die Graka lief unter El Capitan mit Clover OOB.

Also ich hab jetzt auf der SSD die mit meiner 7100GS gebootet hat Clover installiert.

Da erkennt er in den Einstellungen vom Clover Bootmenü schon meine Grafikkarte. Das sieht ja schon mal gut aus. Zum booten habe ich dort nur -v und -x ausgewählt. Bleibt aber wieder stehen:

Beitrag von „spakk“ vom 31. Mai 2017, 19:54

erst einmal mittels Enoch erfolgreich ins Desktop booten, Clover kann später angepasst werden.

Das nur zur Info, habe leider keine deutsche Erklärung auf die schnelle finden können, auch wenn es sich hier um linux handelt, treffen diese Beschreibung völlig zu :

[https://wiki.debianforum.de/Timer im Kernel](https://wiki.debianforum.de/Timer_im_Kernel)

Beitrag von „Jono“ vom 7. Juni 2017, 22:53

Habe jetzt nochmal mit meiner zweiten SSD rumgespielt.

Sierra installiert, RyzenPatcher von InsanelyMac drübergejagt, Clover installiert

Mit deaktiviertem FixUSB, aktiviertem Graphics Injector und den Bootflags npci=0x3000 -v

startet er zumindest bis zum Sierra Wallpaper, dann bleibt er aber hängen. Der Desktop lädt nicht richtig, das Dock fehlt komplett und die obere Taskleiste lädt auch nur so zur Hälfte, also die ist noch richtig transparent. Man könnte denken das ganze ist eingefroren, aber die Uhr oben in der Ecke läuft noch weiter.

edit: Ich hab es jetzt soweit hinbekommen dass ich auf dem Desktop stehe, alles sauber geladen wie es auf den ersten Blick scheint. Leider gehen nur meine beiden USB 2.0 Ports, alle anderen Ports nicht. wie kann ich denn das fixen?

Ethernet und Audio funktionieren mittlerweile.

Hab aber noch das Problem dass das System etwas zu schnell läuft, erkenne ich an der Uhr die zu schnell läuft. Und dann hatte ich mehrmals das Phänomen dass sich der Rechner mitten im Betrieb schlagartig ausschaltet. Woran könnte das liegen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Juni 2017, 09:31

[Zitat von Jono](#)

edit: Ich hab es jetzt soweit hinbekommen dass ich auf dem Desktop stehe, alles sauber geladen wie es auf den ersten Blick scheint.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Kannst du uns bitte Bilder vom Setup und Screenshot vom System zeigen, das ist doch ein ganz besonderer Augenblick ... das erste Ryzen System im Forum.

Beitrag von „Jono“ vom 8. Juni 2017, 10:46

[Zitat von derHackfan](#)



Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Kannst du uns bitte Bilder vom Setup und Screenshot vom System zeigen, das ist doch ein ganz besonderer Augenblick ... das erste Ryzen System im Forum.

Naja aber so richtig lauffähig ist das erst wenn ich meine 3 übrigen Probleme geklärt habe. Vielleicht hat da jemand noch ne Idee wie ich das fixen kann.

Ansonsten mal grob umrissen was ich angestellt habe damit das auf Ryzen und mit meiner R9 280X läuft.

Clean Installation von Sierra mit meinem MacBook auf eine per USB-Adapter angeschlossene SSD. Danach den RyzenPatcher von InsanelyMac drüber laufen lassen, Kernel (Bronya) rüberkopiert und mit KextWizard alles reparieren lassen.

Ich verweise hier mal auf den RyzenPatcher Thread von InsanelyMac: <http://www.insanelymac.com/for...eling-info-about-updates/>

Diese Installation dann einmal booten lassen, Benutzerkonto eingerichtet, fertig.

Anschließend in mein Sierra des MacBooks gebootet und Clover EFI auf der externen SSD installiert, danach die Clover Files von Bronya draufgezogen.

Die Files gibts hier: <http://www.insanelymac.com/for...read/page-23#entry2432726>

SSD in Rechner rein, im Clover Menü als Bootflag `npci=0x3000` eingegeben, unter DSDT Patches FixUSB deaktiviert, da ich sonst Panics "unable to find driver for this platform: \"ACPI\".n\"@/SourceCache/xnu/xnu-1504.15.2/iokit/Kernel/IOPlatformExpert.cpp" bekommen habe.

Zusätzlich unter Graphics Injector die Option "InjectATI" mit Futomaki aktiviert so wie es mir Clover vorgeschlagen hat. SMBIOS ist iMac14,2

Somit bootet Sierra erstmal ordentlich durch. Ethernet und Audio gingen nicht, RLT8111g und

aktuellen VoodooHDA installiert, beides läuft jetzt.

Aber wie gesagt ich habe noch folgende 3 Probleme, die mir echt auf die Eier gehen:

~~1. Momentan funktionieren nur meine beiden onboard USB 2.0 Ports, also gerade so ausreichend für Maus und Tastatur. Alle anderen USB Ports, also 3.0 und 3.1 sind tot Fixed!~~

2. System rennt etwas zu schnell, erkennbar an der Uhr die zu schnell läuft. Eine Hacki-Minute sind in Realtime vielleicht nur 40 Sekunden.

3. Hatte gestern Abend nachdem Sierra nun endlich gestartet ist, mehrmals das Problem, dass die Kiste urplötzlich ausgeht.

Wenn mir da noch jemand helfen könnte, wäre das echt grandios.

Bilder kann ich heute Abend nach der Arbeit für euch machen. Setup seht ihr ja in meinem Profil.

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Juni 2017, 12:17

Dann vermute ich, besser gesagt rate. Dass etwas mit den Timern nicht stimmt
https://wiki.debianforum.de/Timer_im_Kernel

Ich würde ne zweite SSD nehmen. Mit SuperDuper oder Clonezilla die SSD kopieren.

Damit du beim Fehler-beheben nicht gleich alles zerschießt.

Wenn es mit Enoch besser lief, würde ich das auf einer zweiten oder dritten SSD betreiben.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Juni 2017, 12:38

Ist der BaseClock auf standard?

Beitrag von „Jono“ vom 8. Juni 2017, 13:02

[Zitat von ralf.](#)

Dann vermute ich, besser gesagt rate. Dass etwas mit den Timern nicht stimmt

https://wiki.debianforum.de/Timer_im_Kernel

Ich würde ne zweite SSD nehmen. Mit SuperDuper oder Clonezilla die SSD kopieren.

Damit du beim Fehler-beheben nicht gleich alles zerschießt.

Wenn es mit Enoch besser lief, würde ich das auf einer zweiten oder dritten SSD betreiben.

Mit Enoch lief gar nix, da hats meine Grafikkarte nicht gefressen. Mit Clover bin ich da jetzt schon zehnmal weiter.

Zweite SSD hab ich da, dann werde ich heut Abend mal das OSX klonen und dann probieren.

[Zitat von kuckkuck](#)

Ist der BaseClock auf standard?

Wo kann ich das nachschauen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Juni 2017, 13:49

Das Programm meckert zwar ist aber immer noch blitzschnell und zuverlässig ... [Carbon Copy Cloner 3.4.7 - Die letzte kostenlose Version.](#) 👍

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Juni 2017, 14:34

Post Update 31.05. von dir. Hast du geschrieben: die Kiste startet durch!
(Chameleon?)

Es hat doch nur an der Grafikkarte gehakt, Da hätte ich dann eher ne andere Grafka
genommen.

Beitrag von „Jono“ vom 8. Juni 2017, 14:41

[Zitat von ralf.](#)

Post Update 31.05. von dir. Hast du geschrieben: die Kiste startet durch!
(Chameleon?)

Es hat doch nur an der Grafikkarte gehakt, Da hätte ich dann eher ne andere Grafka
genommen.

Ist ja auch noch Windows drauf und die Graka brauch ich da schon zum zocken 😊
Und wollte nicht erst Geld für eine neue Nvidia in die Hand nehmen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Juni 2017, 15:14

Wenn Windows installiert ist und dort die Uhr richtig läuft dann probiert mal das hier:
<https://www.hackintosh-forum.d...-Uhrzeit-synchronisieren/>

Beitrag von „Jono“ vom 8. Juni 2017, 15:15

[Zitat von kuckkuck](#)

Wenn Windows installiert ist und dort die Uhr richtig läuft dann probiert mal das hier:

<https://www.hackintosh-forum.d...-Uhrzeit-synchronisieren/>

Nee nee, die läuft schon "richtig", also gibt keine Stunden unterschied. Die Uhr in macOS läuft einfach zu schnell

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Juni 2017, 21:05

Hast du den verlinkten Guide mal ausprobiert?

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Juni 2017, 21:22

[Zitat von Jono](#)

Ist ja auch noch Windows drauf und die Graka brauch ich da schon zum zocken 😊
Und wollte nicht erst Geld für eine neue Nvidia in die Hand nehmen

Eine GTX 1050 kann da beim zocken mithalten. Die gibt es ab 100. Und für die R9 280x kriegste bei Ebay ab 75 Euro.

Oder ne zweite, ne günstige Grafikkarte einbauen.

Die Uhr läuft richtig, aber zu schnell??

Beitrag von „Jono“ vom 8. Juni 2017, 21:26

[Zitat von kuckkuck](#)

Hast du den verlinkten Guide mal ausprobiert?

Grad erst die Kiste eingeschaltet. Ich klone erstmal bevor ich was kaputtbastel. Feedback kommt dann gleich. Aber ist momentan auch irrelevant, da ich die Windows SSD nicht angeschlossen hab bzw auch noch nicht wieder gebootet hab seit OSX drauf ist

[Zitat von ralf.](#)

Eine GTX 1050 kann da beim zocken mithalten. Die gibt es ab 100. Und für die R9 280x kriegste bei Ebay ab 75 Euro.

Oder ne zweite, ne günstige Grafikkarte einbauen.

Die Uhr läuft richtig, aber zu schnell??

Neues Mainboard, RAM und CPU waren erstmal teuer genug 😊

Ja die Uhr läuft zu schnell. Bei mir dauert eine "Mac-Minute" so ca nur 30 Sekunden in Realtime. Also wenn ich ne Weile dransitze (und sich die Kiste nicht mal wieder von selbst ausschaltet) geht nach kurzer Zeit schon die Mac-Uhr ein paar Minuten vor. Hab davon mal ein Video hochgeladen.

Busratio ist auf 32 eingestellt, der FSB auf 100 - eben so wie es mir im UEFI BIOS angezeigt wird.

Setze ich die Busratio auf 30 wird das ganze schon besser, aber immer noch nicht perfekt. Da dauert dann eine Mac-Minute in Echtzeit knapp 56 Sekunden. Merkt man vorallem wenn man Videos guckt. Da läuft das Bild schneller als der Ton hinterherkommt

Hab mich da vielleicht nicht ganz deutlich ausgedrückt, das ganze System läuft einen Tacken zu schnell. Merkt man auch immer bei Animationen dass das alles etwas zu flott rennt

Zusätzlich hab ich das Problem, dass ich mich nicht im Mac App Store anmelden kann. Da kommt immer der Fehler "Beim Anmelden ist ein unerwarteter Fehler aufgetreten. Dein Gerät oder Computer konnte nicht verifiziert werden. Wende dich an den Kundensupport."

Netzwerkschnittstellen hab ich alle schon gelöscht, diese NetworkPreferences.plist gelöscht, Reboot, LAN neu eingerichtet und geprüft ob en0. Und trotzdem kommt dieser Fehler

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Juni 2017, 08:28

konnte nicht verifiziert werden <- wegen der Systemzeit, wenn die nicht genau stimmt.

Die R9 280X müsste aber auch mit Chameleon laufen.

BTW. Beim kopieren mit CCC oder SuperDuper wird die EFI nicht mitkopiert. Und wenn im legacy-Mode installiert wurde, geht das kopieren damit nicht. Dann Clonezilla.

Beitrag von „Jono“ vom 9. Juni 2017, 09:22

[Zitat von ralf.](#)

konnte nicht verifiziert werden <- wegen der Systemzeit, wenn die nicht genau stimmt.

Die R9 280X müsste aber auch mit Chameleon laufen.

BTW. Beim kopieren mit CCC oder SuperDuper wird die EFI nicht mitkopiert. Und wenn im legacy-Mode installiert wurde, geht das kopieren damit nicht. Dann Clonezilla.

Die Fehlermeldung kommt also auch wenn ich das direkt nach dem Einschalten mach? Da hab ich dann vielleicht eine Abweichung von max. 30 Sekunden zur Realtime wenn ich gleich einen Anmeldeversuch starten würde.

Ja dass die 280X mit Chameleon laufen sollte hab ich jetzt schon mehrfach gelesen, aber bei mir ging das ums Verrecken nicht. Immer schwarzer Bildschirm bzw gar keine Bildausgabe wo eigentlich der Login-Screen kommen sollte. Daher bin ich momentan mit Clover ein extremes Stück weitergekommen. Wenn ich das mit der Geschwindigkeit bzw Systemzeit noch hinkriege läuft die Kiste so wie ich es will.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2017, 10:04

[@Jono](#)

Tust du uns bitte den Gefallen und zitierst nicht immer den Inhalt des vorherigen Posts?

Das macht keinen Sinn, vor allem wenn der Text direkt über deinem Post steht.

Außerdem bläht es den Thread unnötig auf und hilft nicht beim durchlesen, gerade wenn man per Mobile Device im Forum unterwegs ist.

Vielen Dank...

Beitrag von „Jono“ vom 9. Juni 2017, 13:16

Hab jetzt mal mein Glück versucht mit dem VoodooTSCSync Configurator (<http://www.insanelymac.com/forum/...odootscsync-configurator/>)

Aber gleiche Sache wie zuvor. Muss auf Busratio=30 setzen, damit ich annähernd Normalgeschwindigkeit hab (1 Mac-Minute = 56 Sekunden Echtzeit)

Beitrag von „simon310“ vom 13. Juni 2017, 20:21

Funktioniert bis auf die Uhrzeit alles einwandfrei? Mal abgesehen von WiFi/Bluetooth und all sowas?

Hat die Uhrzeit eigentlich irgendwelche Einflüsse? (Also bis auf Timer etc.)

(Bin auch Ryzen (1700) Nutzer und würde macOS gerne zwecks xcode nutzen, die Uhrzeit etc. wäre mit dabei relativ egal, sollte dies keine verherenden Auswirkungen haben.)

MfG. Simon

Beitrag von „Jono“ vom 14. Juni 2017, 14:24

[@simon310](#) Also ich musste noch Treiber für Netzwerk und Audio nachinstallieren, dann ging alles.

Aber dadurch dass die Kiste schneller läuft als sie sollte, kann ich keine Videos gucken. Da läuft das Bild schneller durch, als der Ton hinterher kommt.